

# TAFELFREUNDE



Nachrichten der Münchner Tafel e.V.  
Dezember 2006



Kampagnemotiv | Sponsored by Serviceplan | Foto: Felix Holzer

## Darüber freut sich jeder 7. Münchner.

In München leben mehr als 177.000 Menschen unterhalb der Armutsgrenze, 15.000 von ihnen versorgt die Münchner Tafel regelmäßig mit Essen. Helfen Sie uns dabei. Danke!  
HypoVereinsbank München, BLZ 700 202 70, Konto 6850 193 310  
[www.muenchner-tafel.de](http://www.muenchner-tafel.de)

## EDITORIAL

Sehr viel haben wir im Jahr 2006 gemeinsam bewegt und danken für Ihre zahlreiche Unterstützung, Hilfe und Spenden. Damit ließ sich unsere Hilfe um 14% gegenüber dem Vorjahr erfreulich steigern. Leider nimmt die Armut in der Landeshauptstadt weiter deutlich zu und der Andrang an den Ausgabestellen ist ungebrochen. Über 300 ehrenamtliche Helfer engagieren sich inzwischen bei der Verteilung der Lebensmittel an wöchentlich 15.000 Bedürftige. Das zehnte Lieferfahrzeug konnten wir kürzlich in Empfang nehmen und die 21. Verteilstation wurde in München-Freimann eröffnet. Mein persönlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, Sponsoren, Freunden und den vielen privaten Spendern und Förderern in jeder Hinsicht.

Auch für das neue Jahr haben wir uns viel vorgenommen und hoffen im Sinne aller Bedürftigen weiterhin auf Ihre großzügige Unterstützung.

Im Namen der gesamten Münchner Tafel wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg in 2007.

*Therese Hamelore Lütke*  
Vorsitzende Münchner Tafel e.V.

# UNSERE „RITTER DER MÜNCHNER TAFEL“



## FAMILIE STEINBERG

Ein ganz besonderes Silvester 2006 erleben zum achten Mal rund 600 bedürftige Münchner in dem geschmückten Festsaal des Hofbräukellers. Sie dürfen sich auf Einladung der Wirtfamilie Steinberg ein 3-Gänge-Menü mit alkoholfreien Getränken bei musikalischer Unterhaltung schmecken lassen. Serviert wird von etwa einem Dutzend unentgeltlich arbeitenden Kräften der Traditionsgaststätte am Wiener Platz, vielen Ehrenamtlichen der Münchner Tafel und einigen Prominenten, die sich die Münchner-Tafel-Schürze aus diesem Anlass eigens umbinden. Die eine oder

andere persönliche Widmung – in vorigen Jahren zum Beispiel von Carolin Reiber – ist eine schöne Erinnerung in dem sonst meist von wenig Glück und Lebensfreude begleiteten Leben der Gäste. Dieses Mal hat Oberbürgermeister Ude sein Kommen zugesagt. „Zum Abschied gibt es für jeden eine Provianttüte, die wir unseren Lieferanten verdanken“, so Junior-Wirt Friedrich Steinberg.

[www.hofbraeukeller.de](http://www.hofbraeukeller.de)

*Verteilen Provianttüten: die Gastgeber Günter und Margot Steinberg mit Tochter Silja und Sohn Friedrich | Foto: Sigi Jantz*



*Doris und Roland Kuffler im ihrem Weinzelt auf der Wiesn*

## DORIS & ROLAND KUFFLER,

die u.a. das Seehaus, das Spatenhaus und das Weinzelt auf der Wiesn betreiben, kümmern sich gerne um die Münchner Tafel. Alle nicht verwendeten Waren und Produkte aus der Weinzelt-Küche werden nach Wiesn-Ende gespendet. Ehrenamtliche Helfer und Sponsoren konnten sich bei verschiedenen Einladungen in Kuffler-Restaurants über die Arbeit der Tafel austauschen. Im letzten Jahr diente das Seehaus als wunderbarer Ort für eine Künstler-Vernissage zugunsten des Vereins. Für 2007 verspricht Doris Kuffler: „Wir bleiben der Münchner Tafel natürlich treu und werden auch weiterhin unterstützen, wo es möglich ist!“

[www.kuffler-gastronomie.de](http://www.kuffler-gastronomie.de)



## HOFLADEN NIKOLAUS KRAUS, ISMANING

„Aufmerksam geworden durch eine Begegnung mit einem eifrigen Tafelmitglied, das bei einem Gemüsehändler Gespendetes abholte, bedurfte es nur noch das Initial durch einen Zeitungsbericht und die Zusammenarbeit begann.“ So schildert Nikolaus Kraus, Gemüsebauer aus

Ismaning seinen Anfang beim mildtätigen Verein. Seit rund fünf Jahren versorgt er die Tafel mit dringend benötigten, gesunden Grundnahrungsmitteln wie Kartoffeln, Weiß- und Blaukraut zu äußerst günstigen Erzeugerpreisen. Geliefert wird persönlich und direkt an die Rampe im Großmarkt, von wo aus die Verteilung auf die zehn Lieferfahrzeuge der Tafel geschieht. Der

Familienbetrieb baut ebenso eine breite Auswahl heimischer Feldgemüse wie Lauch, Sellerie, gelbe und rote Rüben, Pastinaken und Kürbis an.

Verkauf im eigenen Hofladen Kraus, Freisinger Str. 22, 85737 Ismaning, Tel. 96 75 49, [Gemuesehof-kraus@gmx.de](mailto:Gemuesehof-kraus@gmx.de)



*Anlieferung von Spenden bei der Tafel am Münchner Großmarkt*

# HIER KOMMT DIE HILFE AN

## ERÖFFNUNG DER 21. VERTEILSTATION DER MÜNCHNER TAFEL E.V.

Immer länger wird die Wartezeit für Bedürftige, bis sie einen Berechtigungsschein der Münchner Tafel erhalten. Für eine Verkürzung im Münchner Norden sorgt jüngst die Eröffnung der 21. Verteilstation. In Zusammenarbeit mit der Caritas werden nun wöchentlich Lebensmittelspenden in Freimann verteilt. „Wir sind erleichtert, rund 50 weitere bedürftige Familien in unsere Versorgung aufnehmen zu können.“ sagt

Hannelore Kiethe.

Was bedeutet es eigentlich, eine neue Verteilstation zu eröffnen? Der Ort der Verteilung könnte an vielen Stellen sein, denn die Not ist über das ganze Stadtgebiet verteilt. Entscheidend ist ein Team, das sich für die Organisation von A wie „Amtliche Genehmigung“ bis Z wie „Zwiebeln“ stark macht. In Freimann konnte Caritas-Mitarbeiterin Katerina Christodoulidou solch ein Team aufstellen. Sie gewann etwa zehn Ehrenamtliche, die sich jeden Freitag um die Ausgabe

der Lebensmittel kümmern. Der Vorbau des lokalen Caritas-Zentrums bietet ausreichend Witterungsschutz und ist gut erreichbar für die Tafelfahrzeuge. Sie liefern die großen Mengen Brot, Gemüse, Obst, Milchprodukte, Babynahrung und was gerade von den treuen Sponsoren zur Verfügung gestellt wird an. Dahinter steckt eine ausgeklügelte Logistik und das tagtägliche Bemühen, ausreichend gespendete Waren für die Ärmsten unserer Stadt zu bekommen.

## DIE GRÖSSTE FEUERZANGENBOWLE DER WELT Pfeiffer mit drei „f“ täglich am Isartor

Wer kennt nicht den amüsanten Filmklassiker „Die Feuerzangenbowle“? Vom 21.12. bis 07.01. haben alle Fans von Pfeiffer alias Heinz Rühmann die Chance, die Pennäler-Komödie wiederzusehen. Täglich nach Einbruch der Dunkelheit wird der Streifen auf die Innenwände des Isartores projiziert und ein über 3 Meter hoher Kessel dampft mit dem köstlichen Heißgetränk. Zugunsten der Münchner Tafel werden abends stündlich Zuckerhüte abgebrannt.

„Die größte Feuerzangenbowle der Welt“  
täglich von 14.00 Uhr – 22.00 Uhr am Isartor.



## MEDIENECHO

Die Armutsdebatte in der Politik bescherte in den letzten Monaten eine Vielzahl von Berichten über die Münchner Tafel. Eine Auswahl:

### 19.12.

Das ZDF Morgenmagazin besucht die Münchner Tafel und berichtet u.a. über die Verteilung von Lebensmittelspenden in Berg am Laim.

### 24.11.

BILD München stellt in einem großen Artikel die Eröffnung der 21. Busstation in Freimann vor.

### 25.10.

„In der Schlange der Armut“ titelt die Abendzeitung und portraitiert auf einer ganzen Seite die Ausgabestelle und Bedürftige in Ramersdorf.

### 21.10.

Die Süddeutsche Zeitung rückt die Situation von Kindern in ärmlichen Verhältnissen in den Mittelpunkt der Reportage „Gesichter der Armut“.

### 19.10.

Mit vielen Einzelportraits skizziert die tz in „So arm leben tausende Münchner wirklich“ Bedürftige der Münchner Tafel und die Arbeit des mildtätigen Vereins.

### 19.10.

Der Münchner Merkur und das Oberbayerische Volksblatt berichten in „Die Armut hat viele Gesichter“ von einer achtköpfigen Familie an der Ausgabestelle in Moosach.

## IMPRESSUM

Herausgeber:

**Münchner Tafel e.V.**

Großmarkt Kontorhaus 1/227  
Thalkirchnerstraße 81  
81371 München  
Tel. 089.29 22 50  
Fax 089.29 14 81

**Spendenkonto**

Kto. Nr. 68 50 19 33 10  
HypoVereinsbank  
BLZ 700 202 70

info@muenchner-tafel.de  
[www.muenchner-tafel.de](http://www.muenchner-tafel.de)

Redaktion gesponsort von:

**pantry**

PUBLIC RELATIONS GMBH

Tel. 089.15 92 77 90  
ahoi@pantry.de | [www.pantry.de](http://www.pantry.de)

Layout gesponsort von

 **weeks.de**

Werbeagentur GmbH, München

Zu Weihnachten erfuh die Münchner Tafel großzügige finanzielle Unterstützung von vielen Seiten. Immer steht dahinter ein außerordentlich hohes persönliches Engagement der Spender.

## PAULANER BRAUEREI HILFT MÜNCHNER BÜRGERN

Wiederholt spendete die Paulaner Brauerei der Münchner Tafel eine stattliche Summe aus dem Verkaufserlös ihres Künstler-Kalenders. „Wir sind froh, auch in diesem Jahr die Arbeit dieses engagierten Vereins mit unserem Beitrag unterstützen zu können, denn das ist dringend benötigtes Geld für Not leidende Mitbürger“, kommentierte Michael Bartholl, Geschäftsführer für Marketing und Vertrieb der traditionsreichen Münchner Brauerei die Scheckübergabe. [www.paulaner.de](http://www.paulaner.de)



Große Freude während der Scheckübergabe bei Antonia Asenstorfer, Michael Bartholl, beide Paulaner und Hannelore Kiethe, Münchner Tafel (Mitte)

## DIE PSD BANK MÜNCHEN EG UNTERSTÜTZT DEN MILDTÄTIGEN VEREIN

Im Rahmen der Eröffnung der 21. Busstation übergab Robert Schurr, Repräsentant der PSD Bank München eG einen 10.000-Euro-Scheck an Hannelore Kiethe. Diese Spende wird für im Winter dringend erforderliche Zukäufe von Gemüse, Obst, andere Grundnahrungsmittel und die Unterhaltung der Tafel-Fahrzeuge verwendet und stammt aus den Zweckerträgen des PSD GewinnSparens. Die regional agierende Direktbank nimmt auf diesem Wege ihren Förderauftrag wahr, im Schatten des Lebens stehenden Menschen helfend unter die Arme zu greifen. [www.psd-muenchen.de](http://www.psd-muenchen.de)

## CHARITY-KONZERTE VON MARCELLINO & FRIENDS

Mit ihrer „Gegen den Hunger“-Tour 2006 gastierte Marcellino & Friends gleich zu zwei Charity-Konzerten in München. Das Hotel Bayerischer Hof unterstützte die Auftritte der Band in seinem legendären Night Club als Kooperationspartner. Bei Blues, Rock und Balladen mit deutschsprachigen Texten stand der Gourmetkritiker und Verleger als Sänger, Komponist und Texter mit vollem Einsatz für die gute Sache auf der Bühne. Die Erlöse der Konzerte und CD-Verkäufe in München flossen vollständig der Münchner Tafel zu.

[www.marcellino.de](http://www.marcellino.de)

## CAPELLA MEDIAEVALIS SINGT FÜR DIE MÜNCHNER TAFEL

Weihnachtliche a-cappella-Musik begeisterte kürzlich die Besucher des Benefizkonzertes des Capella Mediaevalis Chores zugunsten der Münchner Tafel. Anlässlich ihres 25-jährigen Jubiläums verzichteten die 15 Chormitglieder auf jeglichen Eintritt und überließen es ihren Konzertbesuchern in der Heilig-Geist-Kirche am Viktualienmarkt, eine Spende zu entrichten. Dieser Ort früherer Armenspeisungen unterstrich symbolisch das Anliegen. Auf dem Programm stand eine Reise durch die Jahrhunderte von Spiritual bis zu Bayerisch Gospel.

[www.capella-mediaevalis.de](http://www.capella-mediaevalis.de)



v.l.n.r. Katerina Christodoulidou, Caritas Freimann, Hannelore Kiethe, Münchner Tafel und Robert Schurr, PSD Bank München glücklich bei der Spendenübergabe

Darüber hinaus freut sich die Tafel sehr über die vielen privaten Zuwendungen und Sponsorenleistungen von Unternehmen, die von Herzen kommen und oft unter großen Anstrengungen geleistet werden. Ihnen allen gilt der größte Dank.